

Kiss

In den nächsten Zeilen möchte ich Dir erklären, wie „Kiss“ entstanden ist. Da ich ein absoluter Pinterest Fan bin, habe ich da beim Stöbern diese Tattoo Vorlage gefunden. Diese habe ich vergrößert, ausgedruckt und dann ausgeschnitten.

Ich hatte schon eine genaue Vorstellung davon, wo ich das fertige Bild in meiner Wohnung aufstellen möchte. Von daher hatte ich schon eine Vorstellung, welche Farben ich verwenden möchte und wie groß das Bild werden darf.

Ihr braucht:

Holzplatte

Harzsystem (Kraft Resin)

Farbpigmente

Glitter Pigmente

Küchenrolle

Messbecher

Küchenwaage

Taschenrechner

Rührstäbchen

Heißluftfön

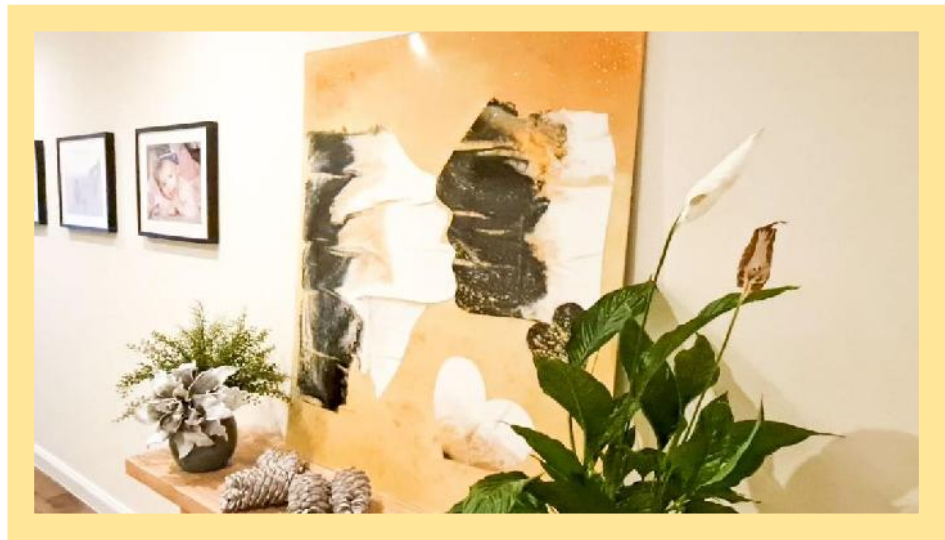
Kreppband

Schere

Schleifpapier

Evtl. Wandfarbe

Vinyl Tischdecke



Zuerst habe ich auf einer Vinyl Tischdecke mein Harz dünn ca. 1-2 mm vergossen. Überprüfe hier noch, ob deine Arbeitsfläche in waage ist, da dir sonst das Harz wegläuft. Ich habe eine weiße und schwarze Farbpaste und das Brilliantgold Farbpigment verwendet. Das weiß habe ich in die Mitte breit verteilt dann das schwarz, Brilliantgold und wieder weiß.



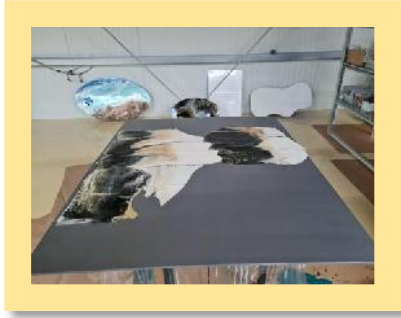
Mit Küchenrollen abschnitten musst du dann von innen nach außen das Harz verziehen. Du kannst da auch mit einem Heißluftfön arbeiten, mach das so lange, bis dir die Farbverläufe gefallen. Über Nacht sollte das Ganze dann aushärten.

Ich habe noch schnell meine Holzplatte gestrichen, dazu habe ich ganz übliche Wandfarbe genommen. Diese habe ich später noch einmal geändert, da mir das dann doch nicht so gefallen hat.

Am nächsten Tag, wenn alles gut gehärtet ist, kannst du dann deine Vorlagen auf das Harz auflegen. Positioniere diese so dass beide gut zur Geltung kommen. Bist du damit zufrieden, brauchst du sie jetzt nur noch anzeichnen und ausschneiden. Das sollte dir leicht gelingen, wenn du das Harz nicht zu hoch gegossen hast.



Die ausgeschnittenen Vorlagen, solltest du dann auf deine Holzplatte zur Probe auflegen. Dabei habe ich, wie erst schon erwähnt, festgestellt das mir das mit dem Untergrund nicht gefällt. Diesen habe ich dann noch um gestrichen und in die nasse Farbe Glitter Pigmente darüber gestreut.



Mit feinem Schleifpapier kannst du kleine Unebenheiten beseitigen, gleichzeitig dient es aber auch dazu, dass sich das „alte“ Harz und das „neue“ Harz besser miteinander verbinden.



Mit gutem Kreppband und etwas Silicon oder Plastilin Masse solltet ihr unter eurem Bild das Band noch versiegeln.

Achtet unbedingt darauf euren Fußboden zu schützen, denn sollte doch etwas nicht ganz dicht geworden sein, läuft das Harz darauf. Wenn das passiert, könnt ihr eine alte Schale oder einen Becher darunter stellen.

Das Harzsystem anrühren und über euer Bild gießen, das Harz novelliert sich selbständig aus. Und ergibt somit eine gerade Fläche.

Mit deinem Heißluftföhn kannst du entstandene Luftbläschen super entfernen. Dazu gehst du einfach in einem Abstand von 10- 20 cm langsam über das Harz.

Dann heißt es wieder trocknen lassen. Wenn dein Bild richtig ausgehärtet ist, entferne das Kreppband und das Silicon. Im Anschluss mit Schleifpapier die Ränder bearbeiten und evtl. mit Klarlack versiegeln oder polieren.

Fertig!!!!!!



Die in dieser Anleitung enthaltenen Angaben beruhen auf sorgfälligen Untersuchungen. Sie dienen der Information, befreien den Verwender jedoch nicht von eigenverantwortlichen Versuchen für die beabsichtigten Zwecke und von Prüfungen der Gefahr einer Verletzung etwaiger Schutzrechte Dritter. Die Angaben sind unverbindlich und stellen insbesondere keine zugesicherten Eigenschaften im Sinne von Gesetzen dar. Eine Haftung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben ist ausgeschlossen.

DD Komposite GmbH, Zu den Bürgerhufen 6, 04924 Bad Liebenwerda OT Lausitz 04/2022 Tel: 035341-47098 Fax: 035341-47099, E-Mail: info@janes-24.de, Web: www.janes-24.de